

# »Neue Teams« in den Finals

Tischtennis | Kreispokal-Endspiele steigen am Sonntag in Gültlingen

Am Sonntag findet in der Sporthalle Gültlingen der Finalspieltag um die Pokale der Kreise Calw und Freudenstadt statt.

■ Von Oskar Wössner

Bis zum letzten Wochenende gingen in den beiden Kreisen die Halbfinalspiele bei den Herren und Jungen über die Bühne, außerdem auf Bezirksebene die Qualifikation der Damen-B und Mädchen-B. Dabei qualifizierten sich für diesen Endspieltag ausnahmslos Mannschaften, die im letzten Jahr nicht vertreten waren. Bekanntlich werden die Pokal-Wettbewerbe grundsätzlich mit Dreiermannschaften ausgespielt, was manchen Teams entgegenkommt, gleichzeitig aber Voraussagen erschwert.

Für das Endspiel bei den Herren-A haben sich im Kreis Calw die TTG Unterreichenbach/Dennjacht II und die TTF Althengstett II qualifiziert. Die Unterreichenbacher setzten sich im Halbfinale gegen Pokalverteidiger TV Neuenbürg mit 4:2 durch, als Markus Treiber (2), Ingo Fuchs und beide zusammen als Doppel für die nötigen Punkte sorgten. Die Althengstetter warfen den TTC Egenhausen mit demselben Ergebnis aus dem Wettbewerb. Dabei reichten die Punkte von



Die TTG Unterreichenbach/Dennjacht II mit Markus Treiber steht im Finale der Herren-A gegen die TTF Althengstett II.

Alexander Pfrommer (2) und Michael Volz (2). Gemessen an der laufenden Runde geht die TTG-Truppe als klarer Favorit ins Endspiel.

Im Kreis Freudenstadt setzte sich die »Zweite« des SV Glatten gegen die SF Salzstetten II mit 4:1 durch. Dabei zeigten sich Florian Horn (2), Sebastian Weigold und das Doppel Florian Horn/Achim Reich ihren Gegnern überlegen. Noch leichter hatte es Kreisligist TT Klosterreichenbach mit Stephan Reinhardt, Eugen Witt, Jörg Wenselau und dem Doppel Stephan Reinhardt/Helmut Züfle beim 4:0 über den TSV Freudenstadt. Keine Frage: Die Reichenbacher gehen als Spitzenreiter ins Finale.

Bei den Herren-B des Kreises Calw treffen der TTC Birkenfeld IV und die Sportfreunde Emmingen aufeinander. Während sich die Birkenfelder mit Tim Herrigel (2), Philipp-Michael Springer und dem Doppel Tim Herrigel/Michele Giorgini mit einem 4:1 über den TV Oberhaugstett III für das Endspiel qualifizierten, schafften das die Emminger mit demselben Resultat gegen SF Gechingen II. Dabei punkteten Gottfried Kowallik (2), Oliver Vollmer und beide zusammen im Doppel.

Im Kreis Freudenstadt hatte die »Zweite« des SV Baiersbronn mit Joachim Würth (2), Harry Rosenblatt in den Einzeln und im Doppel keine Mühe, um sich gegen Empfingener II mit einem 4:1 zu be-

haupten. Endspielgegner SSV Schönmünzach III musste ein Spiel mehr absolvieren, ehe Simon Schmid, André Bauer (2) und beide als Doppel gegen den SV Mitteltal II ein 4:2 im Kasten hatten. Damit handelt es sich beim Finale am Sonntag um ein Lokalderby, das nicht zuletzt deshalb besondere Brisanz verspricht.

Bei den Damen gibt es keine Zweifel an der Favoritenrolle des Lützenhardter Trios. Gegen Verena Riedt, Sabine und Franziska Schmid, die allesamt schon Erfahrungen in höheren Spielklassen gesammelt haben, werden die Oberhaugstetterinnen kaum ankommen.

**Zeitplan:** 9.00 Uhr: Jungen-B Calw: TSV Hirsau II - TTC Egenhausen, 10.30 Uhr: Jungen-A Calw: TTF Althengstett - SV Gültlingen.

**Jungen-A Freudenstadt:** SV Baiersbronn II - SF Salzstetten, 12.00 Uhr: Damen-B: TTC Lützenhardt II - TV Oberhaugstett.

**Mädchen-B:** SV Gültlingen - WSV Schömberg, 14.00 Uhr: Herren-B Calw: TTC Birkenfeld IV - SF Emmingen.

**Herren-B Freudenstadt:** SV Baiersbronn II - SSV Schönmünzach III, 16.00 Uhr: Herren-A Calw: TTG Unterreichenbach/Dennjacht II - TTF Althengstett II.

**Herren-A Freudenstadt:** SV Glatten II - TT Klosterreichenbach.

## ■ Tischtennis

### BEZIRK SCHWARZWALD HERREN

Bezirksklasse, Samstag, 15 Uhr: TTC Birkenfeld II - SV Gültlingen, 16.30 Uhr: SF Salzstetten - TT Altbürg, 17 Uhr: TTC Ottenbronn II - SV Glatten, 18 Uhr: VfL Nagold - CVJM Grüntal, 20 Uhr: TTC Ottenbronn II - TTF Althengstett, TV Calmbach II - TV Oberhaugstett II.

**Kreisliga Calw, Samstag, 15 Uhr:** TTG Unterreichenbach-Dennjacht II - SF Gechingen, 15.30 Uhr: TTF Althengstett II - TV Calmbach III, 17.30 Uhr: TV Neuenbürg - TSV Wildbad, 18 Uhr: TSV Hirsau - TTC Birkenfeld III.

**Kreisliga Freudenstadt, Samstag, 18.30 Uhr:** TV Dornstetten - TSV Altheim 1912, 19 Uhr: SG Empfingener - CVJM Grüntal II, SSV Schönmünzach II - TSV Freudenstadt, SV Mitteltal-Oberthal - TUS Bad Rippoldsau.

**Kreisliga A Calw, Samstag, 15 Uhr:** VfL Nagold II - TV Calmbach IV, 17 Uhr: WSV Schömberg - TV Höfen, 19 Uhr: TTF Althengstett III - TTC Ottenbronn III.

**Kreisliga A Freudenstadt, Samstag, 16 Uhr:** SF Salzstetten II - TT Klosterreichenbach II, 18 Uhr: TUS Bad Rippoldsau II - SV Glatten II, 19 Uhr: SV Baiersbronn - TV Dornstetten II, 1. TTC Mühlen 1987 e. v. - FC Untertalheim, 19.30 Uhr: TTC Mühlingen III - TTC Lützenhardt 1976.

**Kreisliga B Calw, Samstag, 15.30 Uhr:** TTF Althengstett IV - TTC Birkenfeld V, 16 Uhr: SF Emmingen e.V. - TTC Birkenfeld IV, VfL Stammheim II - SF Gechingen II, 17.30 Uhr: TV Neuenbürg II - TTC Egenhausen II, 19 Uhr: TTG Unterreichenbach-Dennjacht III - TV Oberhaugstett III.

**Kreisliga B Freudenstadt, Samstag, 15.30 Uhr:** SG Empfingener II - TSV Freudenstadt II, SSV Schönmünzach III 1. TTC Mühlen 1987 e. v. II, 18 Uhr: TT Klosterreichenbach III - TSV Freudenstadt III, 19.30 Uhr: VfB Cresbach-Waldachtal - SF Salzstetten III.

**Kreisliga C Calw, Samstag, 18 Uhr:** TSV Wildbad III - TT Altbürg III, 18.30 Uhr: SV Gültlingen



In der Kreisliga Calw muss Tilman Schwarz mit den SF Gechingen bei Unterreichenbach-Dennjacht II ran.

III - TV Ebhausen II, SF Emmingen e.V. II - TV Oberhaugstett IV, 19.30 Uhr: VfL Stammheim III - TV Calmbach V.

**Kreisliga D Freudenstadt, Samstag, 14.30 Uhr:** SF Salzstetten IV - 1. TTC Mühlen 1987 e. v. III, 16 Uhr: SV Baiersbronn III - TTC Lützenhardt 1976 II, SV Mitteltal-Oberthal III - TUS Bad Rippoldsau III.

# Der TTC Ottenbronn II kann sich verbessern

Tischtennis | Setzt sich Birkenfeld II im Mittelfeld fest? / Bezirksklasse

Die »Zweite« des TTC Ottenbronn (6:10) beendet morgen die Vorrunde mit zwei Heimspielen: um 17 Uhr gegen den SV Glatten (12:6) und um 20 Uhr gegen die TTF Althengstett (0:18). Für alle drei Mannschaften gilt, dass sie mit dem bisherigen Verlauf der Vorrunde nicht zufrieden sein können und zudem mit personellen Problemen fertig werden müssen.

Die Ottenbronner haben nun die Chance für einen verständlichen Abschluss zu sorgen, denn Achim Kappler, der zuletzt überwiegend in der »Ersten« gebraucht wurde, kann gewiss mitwirken. Christoph Jäger fällt dagegen weiterhin verletzt aus, und und auch hinter dem Einsatz von Dominik Gäckle steht ein Fragezeichen. Für die Rück-

runde erwartet Vorstand Achim Kappler eine Entspannung der Situation, denn aus Gültlingen kommt Aleksandar Aksentijevic. Auch die Glattener sind nicht frei von Sorgen, weil Marc Kühn nach Österreich verzogen ist, zudem fehlte beim jüngsten 8:8 gegen Grüntal Carlos Correira. Deshalb planen sie erneut den Einsatz von Matthias Krammer. Arg gebeutelt werden in dieser Saison die Althengstetter. Da bei ihnen Ralf Hildinger definitiv erklärt hat, nicht mehr zur Verfügung zu stehen, und Sven Kienzle krankheitsbedingt passen muss, bleiben nur über fünf Stammspieler, von denen aber auch nicht immer alle bereitstehen.

Um 15 Uhr erwartet die »Zweite« des TTC Birkenfeld

(10:8) den punktgleichen SV Gültlingen. Im Vorjahr sicherten sich die Enztäler den Klassenerhalt erst in der Relegation, morgen können sie sich mit einem Sieg ins Mittelfeld verabschieden. Bei den Gästen fehlten zuletzt mehrfach Aleksandar Aksentijevic und Steffen Graze, die beide dem SV Gültlingen den Rücken kehren und ab Januar beim TTC Ottenbronn beziehungsweise MUTTV Bad Liebenzell spielen. Deshalb hat man im Lager der Gültlinger schon mal gerechnet, denn bleiben sie morgen auf ihren zehn Punkten sitzen, müssen sie in der Rückrunde sehr wohl den Blick nach unten richten.

Das gilt auch für den VfL Nagold, dem zwar kaum jemand sieben Pluspunkte zugezählt hatte, dessen Akteure

aber in den letzten Spielen deutlich die Grenzen aufgezeigt bekamen. Morgen um 18 Uhr können die Nagolder gegen Mitaufsteiger CVJM Grüntal (13:5) wohl kaum mit Zählbarem rechnen, denn die Mannen um Spitzenspieler Dirk Sailer gelten mittlerweile als zweite Kraft hinter Halbzeitmeister TV Calmbach II. Der steht morgen um 20 Uhr gegen den TV Oberhaugstett II noch einmal vor einem Härtesten, denn dieser Gegner ist in voller Besetzung sehr wohl für eine Überraschung gut.

Um 19.30 Uhr erwartet die Mannschaft der Spfr. Salzstetten (5:13) Vorjahresvizemeister Altbürg (7:11). Während die Gastgeber wegen Verletzungen von Spielern mit ständigen Aufstellungsproblemen zu kämpfen haben, gelang



Achim Kappler steht mit dem TTC Ottenbronn II etwas unter Druck. Foto: Stark

den Altbürgern am letzten Spieltag in Nagold mit einem 9:2 ein kleiner Befreiungsschlag. Die Mannen um Spit-

zenspieler Armin Bacher haben sich fest vorgenommen, diesen morgen mit zwei weiteren Punkten zu veredeln.

# »Ausscheidungsmatch« in Unterreichenbach – wer verabschiedet sich?

Tischtennis | »Zweite« der TTG Unterreichenbach/Dennjacht erwartet die Sportfreunde Gechingen / Kreisklassen Calw

In der Kreisliga erwartet die »Zweite« der TTG Unterreichenbach/Dennjacht (12:4) morgen um 15 Uhr die Mannschaft der Sportfreunde Gechingen (13:3). Dabei geht es zum einen für die Gäste um die Halbzeitmeisterschaft, zum anderen ist die Partie für beide Teams ein »Ausscheidungsmatch«, denn der Verlierer muss sich zunächst aus dem aktuellen Kreis der Titelanwärter verabschieden. Während die Gastgeber am letzten Wochenende bei Calmbach III einen sicheren Sieg holten, mussten sich die Gechinger gegen Egenhausen nach einer 8:5-Führung mit einem Punkt begnügen. Entscheidend war wohl, dass die Gechinger im vorderen Paar-

kreuz nur einen Punkt holten. Eine solch magere Ausbeute darf sich gegen die Unterreichenbacher keinesfalls wiederholen.

Die »Zweite« der TTF Althengstett (6:10) trifft um 17.30 Uhr auf die Calmbacher »Dritte« (8:8). Dass da die Gastgeber ihre Negativserie der letzten fünf Spiele beenden können, ist eher unwahrscheinlich, da die Enztäler diese Partie sicher in stärkster Aufstellung angehen. Im Falle einer Niederlage droht den Althengstetter ein Absacken auf den Relegationsplatz.

Um 17.30 Uhr kann der TV Neuenbürg (6:10) mit einem Sieg über den TSV Wildbad (3:13) den Relegationsplatz verlassen. In ihrem letzten



Auf Daniel Sawa und die TTG Unterreichenbach/Dennjacht II wartet ein schwieriges Spiel. Foto: Stark

Spiel kassierten die Neuenbürger in Gechingen zwar eine 3:9-Niederlage, aber da hatten sie ohnehin nichts auf

der Rechnung. Die Wildbader nutzten derweil gegen eine ersatzgeschwächte Birkenfelder »Dritte« die Gunst der Stunde

und sicherten sich einen Punkt. Die Birkenfelder »Dritte« (10:6) will sich um 18 Uhr bei Schlusslicht TSV Hirsau (2:14) bestimmt keinen weiteren Fehltritt leisten. Die Mannen um Spitzenspieler Max Hörndl sind jedenfalls fest entschlossen, die insgesamt tolle Vorrunde mit einem doppelten Punktgewinn zu beenden. Nach Lage der Dinge werden die Hirsauer diesen Plan des Gegners kaum verhindern können.

In der A-Klasse kann sich der TV Höfen (10:6) um 17 Uhr mit einem deutlichen Sieg beim WSV Schömberg (9:7) die Halbzeitmeisterschaft sichern. Die Gastgeber sind wohl deshalb nicht besser platziert, weil sie sich

ständig mit Aufstellungsproblemen herumschlagen müssen. So stand bei ihnen nur Kevin Eutinger ständig zur Verfügung. Sollten die Schömberger morgen jedoch mit Marcus Zeimet, Michael Metzger und Ralf Eutinger auflaufen, könnten sie die Enztäler sogar in Bedrängnis bringen. Verdient hätten die Höfener die Halbzeitmeisterschaft allemal, denn schließlich haben sie die derzeit führenden Teams TV Ebhausen (9:3) und VfL Nagold II (9:7) geschlagen. Ob die Enztäler aber den Titel überhaupt im Blick haben, erscheint angesichts der Niederlagen gegen Gültlingen II, Althengstett III und Bad Liebenzell zumindest fraglich.